





nicht auslegen wollen. Andere, welche solche öffentliche Reiner gerne und rechtlich verwalten wollten, entbehren der nöthigen Kenntnisse und Befähigungen, bloß, weil sie in ihrer Jugend nicht den gehörigen Unterricht genossen haben, und so kommt es denn, daß unsere Auswärtigen unter den jedesmal auftretenden Amtskandidaten gewöhnlich sehr beschränkt ist, so daß man oft den einen wählen, oder gewählt lassen werden muß, bloß, weil man seinen einzigen Gegenkandidaten nicht will. Das geschieht hier jetzt, und wie viel mehr noch wird das der Fall sein bei unseren Kindern, wenn diese einst herangewachsen sind, ohne die gehörige Bildung und Erziehung genossen zu haben. Eine Auswahl unter ihnen mit ihnen aufgewachsenen Onkeln und Tantenfreunden, die als Candidaten für Staatsämter auftreten könnten und von deren Charakter sie von Jugend auf versichert sind, wird dann kaum mehr statthaben können. Sie müssen sich entweder durch Europa eingewanderte oder durch Amerikaner, (die mehr für ihre Schulen verwendet haben), regieren lassen.

Nehmt das nicht so leicht hin, ihr Mitbürger. Freilich sind die Abgaben jetzt gering, die wir geben, und es scheint vielmehr von euch sich kaum der Mühe zu verlobnen, den öffentlichen Geschäften der Gemeinde und des Staates einige Aufmerksamkeit zu schenken. Warum sollen wir ganze Tage verlieren, indem wir uns mit öffentlichen Angelegenheiten den Kopf zerbrechen, wenn wir in einem halben Tage oft mit unserer Arbeit so viel verdienen können, als unsere gesammelten jährlichen Abgaben betragen? Das wird nicht immer so bleiben, ihr lieben Mitbürger. Macht und Reichtum sind gar verführerische Dinge. Wer die Fügung der Regierung in den Händen hält, kann sich leicht zum Reichthum verhehlen, und nur einmal reich ist, hat Einfluß und kann sich zur Macht verhehlen. Durch diese unselbständige Abfertigung des Reichthums und der Macht kommt es, daß die Reichen und die Mächtigen dieselben Leute sind. Wenn aber ein Theil von uns reich und mächtig ist, so muß der andere Theil im Vergleich gegen jene arm und unmächtig sein. Das sind die natürlichen Folgen, wenn wir nicht mit allen Kräften dahin streben, daß jedem Bürger der kommenden Generation eine möglichst gleiche Höhe der geistigen Ausbildung zu Theil wird. Geschieht dies nicht, dann gehen wir mit starken Schritten einem aristokratischen Zustande entgegen, bei welchem die Reichen und Mächtigen nicht verschollen werden, das Volk auszuweisen, und die noch zwanzig Jahre verschaffen sind, werden wir, unter allerley Vorwänden, ganz andere Abgaben bezahlen müssen, wie jetzt.

Und das ist es nicht allein, was wir zu fürchten haben, wenn wir durch unsere Gleichgültigkeit gegen das öffentliche Schulwesen schuld daran sind, daß unsere jüngeren unterrichteten Kinder nicht in die Regierungen- und Verwaltungsgeschäfte mit eingreifen können. Zuversicht wird dann der meiste Grundbezug in die Hände der nämlichen Leute fallen, die bis jetzt schon das größte Vermögen und den größten Einfluß besitzen; denn sie werden bei den Legislaturen für ihre Speculationen günstige Gesetze zuwege bringen, ohne daß wir es merken. Sie werden alle Schliche des Landhandels, der Industriethätigkeit und der besten Speculationen sich zu Nutzen machen, und oft, weil sie reich sind, einen armeren rechtlichen Beschützer durch die für diesen nicht zu erschwingernden Kosten eines Landprocesses von seinem Eigenthum verdrängen. Durch die Macht des bei Einzelnem angehäuften Capitals und Grundbesitzes wird dann allmählich in unserer Republik das Fundament zu einer erblichen Aristokratie gelegt. Immer mehr und mehr schwindet die gleichmäßige Verteilung des Vermögens, die in langer (vielen unterwunden) eine feste Grundlage unserer republikanischen Institutionen bildet. Die neue Aristokratie, die neben der materiellen Macht auch die größere Intelligenz (Einfluß) besitzen wird, wird nicht verstoßen, außer dem materiellen Besitz auch noch die geistigen zu monopolisiren, wie dies durch die militärische Erziehungsanstalt in West-Point bereits schon theilweise geschehen ist, in welcher nur durch Protection unseres obersten Militärs Zöglinge aufgenommen und (aristokratisch auf Staatskosten) erzogen werden. Bald werden wir dann auch noch öffentliche Aristokratenschulen bekommen, die die junge Aristokratie auf Staatskosten für den Civildienst erziehen.

Oeben wir noch einen Schritt weiter in diesen Betrachtungen. Die Kinder der Reichen und Mächtigen werden schon von früher an in elterlichen Hause durch hochgelehrte Privatlehrer unterrichtet, kommen dann durch Protection in vortreffliche vom Staate bezahlte Anstalten und vollenden ihre Bildung noch auf einer der besten Universitäten. Den Kindern des Mittelstandes und der Armen bleiben dann bloß die Winkelschulen und die Sektenschulen übrig, — wenn nicht bis vom Staate subventionirte freien Volksschulen zu sein! Die Sektenschulen wollen nun die vom Staate für die Freischulen bestimmten Gelder beanspruchen und führen deshalb einen heftigen, bald offenen, bald hinterlistigen Krieg gegen diese Freischulen, und das um so mehr, weil das Gesetz ausdrücklich befragt, daß in diesen Freischulen durchaus keine Religion gelehrt werden solle. — Die Religion gehört in die Familie und in die Kirche, aber nicht in die Schule, namentlich

nicht in die Volksschulen, in welchen die Kinder fast aller Confessionen Zutritt haben sollen. Staatschulen, in welchen Religion gelehrt wird, verstoßen gegen die Religionsfreiheit, die eine unerlässliche Bedingung eines modernen Freistaates ist (Zimmermann in seinem „Bauernkriege“ sagt: „Eine Republik kann ohne Religion, aber nicht ohne Religionensfreiheit bestehen.“) Selbst eine religiöse Zeitung\*) hat dieser Tage gesagt: „Und wahrlich, die regelmäßige Wirksamkeit ist unerlässlich, will man nicht einmal das feste Bollwerk unserer politischen Freiheit, eine allgemeine, von der Kirche nicht beeinflusste Erziehung der Jugend in die Hände der Feinde unserer Institutionen gespielt sehen.“

Hier ist der Grund, vor dem jetzt die Vereinigten Staaten stehen, und zu dem die sich bildende Aristokratie und der mit ihr verbrüderete Clerus ausgingebracht haben. Ein Schrei des Mitleides erhebt sich in allen demographischen Zeitungen gegen die Feinde des Freischulensystems, welches nicht der Preisfreiheit allein uns noch Rettung gewahren kann gegen die bereichernde Aristokratie und gegen die systematische Verarmung und Wissenlosmachung des Volkes durch die Sektenschulen. Nebenall in den Vereinigten Staaten hat man die Notwendigkeit erkannt, daß der Staat die Erziehung des heranwachsenden Geschlechtes in die Hand nehmen. Fast in allen Staaten sind Gesetze für Errichtung und Unterhaltung von Freischulen erlassen worden. In den Staaten Neu-York, Ohio und North-Carolina halten die Schullehrer Conventioneen, bilden Resolutions und geben Vorlesungen über wissenschaftliche und praktische Gegenstände, jedoch ohne Seymour von Neu-York den Lehrern dieses Staates nachahmen konnte, daß dieselben die gebildetsten und regelmäßigen Körperschaft dieses Staates bilden. Bei allen hat das von Gouverneur Matteson für Illinois in Vorschlag gebrachte freie Schulsystem Anklang gefunden. Ja selbst in unserem Staate Texas ist schon Maßregeln für die zweckmäßige Erziehung der heranwachsenden Generation getroffen (wozu wir freilich die Methodischens Schulen und die Instituten nicht rechnen können). So hat schon seit 4 Jahren die County-Gouverneure sich ein Gesetz erwirkt, daß ihre County-Courts eine Schulsteuer auflagen, welche jedoch ein Viertelprocent des steuerpflichtigen Eigenthums nicht übersteigen darf. In San Antonio wurde im vorigen Monate durch den Staatrath ein Beschluß gefaßt, daß ein Comitee von 3 Mitgliedern ernannt werden solle, welches für die vorläufige Errichtung von Elementar-Freischulen Sorge tragen soll. In diesen Schulen soll kein religiöses Glaubensbekenntniß irgend einer Art gelehrt werden. Alle Ausgaben, welche diese Schulen veranlassen, sollen durch die halbjährlichen Interessen vom Verkauf der Staatsländereien deckt werden. Auf gleiche Weise ist auch in unserem Neu-Braunfels Stadttrath das Schulwesen in Angriff genommen worden. Um nicht noch länger auf das Entstehen der freien vom Staate subventionirten Volksschulen warten zu müssen, will man vorläufig eine Stadtschule errichten, die mit einem oder zwei guten Lehrern besetzt ist, welche theilweise aus der Stadtkasse bezollet werden. Die desfallsigen Verhandlungen sind indess im Stadtrath bis jetzt noch nicht zu einem Entschlusse gekommen, was indess nachstens in einer Ertragsung geschehen wird.

Bei dem guten Willen, welchen der Stadtrath in dieser Sache an den Tag legt, und dem Interesse, welches wir Bürger aus der Stadt haben zu dieser Schule bezugehen haben, wäre es zu wünschen, daß wir nun auch eine zweite, zweck entsprechende Schule errichten, welche soebenmüthig und fast allein daran liegt, daß wir taugliche Lehrer zu dieser Schule bekommen. Hauptfordernisse bei einem guten Lehrer sind zunächst, daß er nach den neuesten, erprobtesten Methoden seinen Unterricht erteilt, welche so sehr die Erlernung der mechanischen Fertigkeiten des Schreibens und Lesens den Kindern erleichtern. Ueberhaupt aber muß ein Unterricht, der denkende Menschen und Republikaner bilden soll, so viel wie möglich alles geistig Bedeutsame zusammenfassen. Alle mehr historische Unterrichtsgegenstände, wie Naturgeschichte, Geographie und dergleichen müssen so anschaulich und selbstständig mit den Kindern getrieben werden, daß das dabei notwendige Memoriren mit Freude geschieht. Bei der Arithmetik, der Geometrie und Grammatik muß das Memoriren ganz in den Hintergrund treten, indem diese Gegenstände aus dem Geiste des Kindes heraus selbst hindurch entwickelt werden müssen. Auf diese Methode hätte ein solches die Befreiung Deutschlands von dem französischen Joch gegründet, und nach dieser Methode tiefen ein die jungen Spartaner in ihren mathematischen Schulen freudig ihr Heureka! („ich hab's gefunden“). Neben diesem zur geistigen Selbstständigkeit anregenden Unterricht, darf weder eine die Care, noch den Freisitzsin des Schülers verlebende Behandlung des Lehrers statthaben; eben so wenig sollte der Lehrer durch von ihm bestimmte Belohnungen einzelne Schüler auszeichnen. Bei ganz jungen, erst fünfjährigen Kindern sind kleine, körperliche Übungen der Aufmerksamkeit halber unerlässlich. Bei größeren, etwa 10 bis 12jährigen, sollte ein Verweil, oder allenfalls ein Spielen während des Unterrichts eine hinreichende Strafe sein, währendfalls derlei Kinder den Eltern

zur Strafe zu übergeben sind, oder, bei Unverbesserlichkeit aus der Schule gewiesen werden müssen. Bestimmte Belohnungen für gutes Betragen, oder Fortschritte, beim Unterrichte zu geben, sogenannte Prämien, ist unrepublikanisch und erzieht zur Immoralität. (Selbst nach unjeren Gesetzen ist es nicht dem Präsidenten erlaubt, Ehrengeldchen auswärtsiger Mächte für sich anzunehmen, noch weniger den Bürgern, Toden zu tragen und Standes-Titel zu führen). Die Anerkennung der Mithülers und das selbstständige Gefühl, etw. das geleistet zu haben, müssen dem Kinde als ausreichender Lohn erdienen; es muß von Jugend auf daran gewöhnt werden, seines eigenen Lobes zu bedürfen, am wenigsten eines solchen, der ihm sichtbarlich von seinen Mitschülern ausgeht.

Neben diesen geistigen und moralischen Eigenschaften muß der physische Rath und die körperliche Tüchtigkeit des Zöglings durch Gymnastik und mehr noch durch den Charakter und das Beispiel eines mannhafteu Lehrers entwickelt werden.

Wenn ich hier in meinen Ansichten über den Unterricht, Erziehung und Erziehung zusammenfassen darf, so erlaube man mir die Bemerkung, daß ich glaube, eine ohne die andere keine nicht erfolgreich durchgeführt werden kann und daß wir daher in einem Lehrer der Jugend auch immer einen Erzieher derselben beanspruchen müssen.

Indem wir das Beste für unsere künftige Stadtschule wünschen und hoffen, wollen wir für diesmal unsere Betrachtungen über diesen beschwerlichen Gegenstand schließen, bis wir den Fortgang und Thatfachen melden können.

**Teutsche und Amerikaner.**  
Die Hauptstadt eines Volkes liegt in seiner Intelligenz. Jede Kraft bezieht auf sie. Sie muß von der Vernunft concentrirt und zu einem bestimmten Zwecke verwendet werden, wie die Kraft einer gewaltigen Maschine zur Ausübung großer Projecte durch die Maschinenführer. Ohne eine solche Verbindung zu einem vernünftigen Zwecke bleibt die Kraft wirkungslos, ja zerbricht sich allmählich in sich selbst auf.

Darum ist es seine Intelligenz, der das Volk der V. Staaten seine Macht verdankt, und diese wieder ist eine Folge der Einwanderung. Das hat Vol lebhaftig bewiesen, der Arbeitelampfen. Eine allgemeine Begeisterung für das edelste Gut, welches ein Staat zu erlangen vermag, für die Freiheit, besteht Handlungen hervor, Handlungen von Entschiedenheit, Ausdauer, Selbstverleugnung, Opferfreudigkeit, wie sie die Geschichte nur selten darbietet. Um aber diesen begeisterten Aufschwung der jungen, freien Nation in ein fähiges Fortschreiten dem höchsten Ziele entgegen zu veranlassen, um es aus einem fruchtigen Wille zu einem großen zu machen: dazu erhebt die Kraft der Vernunft den Intelligenz, und deren Hebel war die Einwanderung. Der intellectuelle Aufschwung Americas datirt von dem verstorbenen Wiederanfang der Einwanderung mit Anbruch dieses Jahrhunderts und gewinnt an Kraft und Ausdehnung mit jeder neuen Flut Europäer, die in der neuen Welt eine neue Heimat finden, aus den dunkeln Kertern der Knechtschaft hieher gezogen durch das strahlende Licht der Freiheit.

Eine große Verpflichtung des Dankes überträgt darum Jeder, der, städtisch vor der Despotie, Americas freien Boden betritt. Von allen Einwanderern löst jedoch diese Leier in so hohem Grade, vergilt seiner das, um hier geistig ein Ziel mit so reichen Interessen, als der Teutsche. Deutschland wird vortzuzugehen mit jeder neuen Flut Europäer, die in der neuen Welt eine neue Heimat finden, aus den dunkeln Kertern der Knechtschaft hieher gezogen durch das strahlende Licht der Freiheit.

**Zur Nachanlung.**  
In dem neuen Gesetzbuch des Staates Indiana finden wir einige Formulare für gerichtliche Dokumente, die kurz und bündig abgefaßt sind, und im Vergleich mit den bisher gebräuchlichen Formulare jenes Staates, sowie mit denen aller übrigen Staaten der Union, den großen Vorteil gewähren, daß sie in ihrer Kürze weniger, wenn überall, rechtshöflicheren Theilungen unterworfen sind.

Krüger entließ eine Pflanzschule in Indiana mit dreizehn vier hundert und fünfzig Weizen, fünf lauter sie war folgt:  
**Garantie des Besitz- und Lande.**  
J. S. und V. seine Frau, von N. N. Co. im Staate Indiana übertragen und garantiert dem N. L. von der nämlichen County und Staat, das Lot Nummer 0 in der Stadt N. für die Summe von ein Tausend Dollars, an diesem — Januar 1855 —  
J. S. (L. S.)  
V. S.

**N. A. County**  
**Staat Indiana**  
Vor mir J. N. einem Richter für besagte County erkannten an diesem — Tage des Januar 1855 — J. S. und V. seine Frau, die Vollziehung der nebenstehenden Pflanz-urkunde an.  
J. N. J. P. (L. S.)  
**Verzicht- und Lande.**  
J. S. und seine Frau V. verzichten zu Gunsten N. N. auf Lot Nummer — in der Stadt N. für die Summe von hundert Dollars, am 15. Mai.  
J. S. (L. S.)  
V. S.  
(Die Anerkennung geschieht in derselben Weise wie vorhin angegeben.)  
**Pfandverziehung.**  
J. S. und seine Frau V. verpflichten und garantiren dem N. N. das Lot Nummer — in der Stadt N. N. um die Rückzahlung von zweihundert Dollars, zu sichern, (oder um die Zahlung von einer Note von zweihundert Dollars, welche am — fällig ist, sicher zu stellen.)  
Am — Jan. 1855 —  
J. S. (L. S.)  
V. S.  
Wie wir hören ist die Legislatur von Indiana diesen, in welcher von allen Staats-Legislaturen die wenigsten Advokaten als Repräsentanten und Senatoren ihren Namen führen, die meisten jedoch, und Wähler, die sich mit jeder Flut der Industrie, als der Teutsche, die in dem jungen Freistaat bringen, ist — gering angezogen — dem gleich, den America uns daher gewährt. Gibt es uns Sicherheit, so geben wir ihm dafür Obsequen. Bietet es uns Gelegenheit, in materieller Hinsicht zu verbessern, so sind wir Deutschen vorzüglich die Ursache der Fortschritte seines geistigen Lebens und mit jedem Jahre sieht sich die Wagschale tiefer auf Seite der Deutschen.

**Künftliche Fortpflanzung der Fische.**  
(Nach dem Vorschlag des Verf. d. S.)  
Seit einigen Jahren ist in Europa ein Industriezweig entstanden, der eben so merkwürdig in dem Prinzip, als wohlbätig in seinen Folgen ist. Es ist die künstliche Fortpflanzung der Fische.  
Seit mehreren Jahren schon war die Entdörrung der Ströme und Flüsse benutzbar geworden und der Fischfang, besonders ein sehr bedeutender Erwerbseigenschaft für die Uferbewohner, ging seinem Verfall entgegen. Die längs der kleinen Zuflüsse täglich sich mehrenden Lagerungen, welche die Verbindungen der Fische verhindern, die ihren Vorkommen in der Nähe der Quellen absperrn, verhindern damit die jährliche Zufuhr der kleinen Fische, und da der Fischfang immer derselbe bleibt, oder sich noch vermehrt, mußte die Specie

schon nöthigen oder auch ganz verschwinden. Der durch Dampfboote erzeugte Wellenschlag, spült den in der Nähe der Mäuler in Meeren abgesetzten Laich hinweg, zerstört ihn und wird so eine mächtig wirkende Ursache der Entdörrung der künftigen Flüsse.  
Schon im vorigen Jahrhundert war die künstliche Vermehrung des Salms durch den Grafen Goltstein mit Erfolg betrieben worden, und während einige ausgezeichnete Naturforscher auf diese Erziehung und ihre eigenen Versuche gestützt, die künstliche Befruchtung der Fische empfanden, stellten sich zwei einfache Fischer in den Popen, Oedin und Nemy, die diese Aufgabe lösten sie auf eine überraschende Weise. In der Kalidzeit werden die Weibchen künstlich von ihren Eiern entleert, indem man sie vorsichtig mit der Hand drückt. Die entleerten Eier legt man in einen Zuber mit frischem Wasser fallen und sammelt in ähnlicher Weise die Milch der Männchen in einem andern Zuber, worauf der Inhalt beider Zuber unter einander verührt wird. Nach 2 Tagen werden die Eier in durchlöcherter und theilweise mit Sand erfüllten Blechbüchsen in einen Bad gebracht, der halbentig, lauwarmes Wasser hat und bis zum Aufschwimmen der jungen Brut stehen lassen. Wenn die junge Brut zu den natürlichen Gängen, so muß sie eine Zeit künstlich mit Fischschmalz, zerhacktem Schabot oder Blut eingeweiht, je nachdem Fischschmalz erträglich werben. Ein mehr künstliches Futterverföhren bestand darin, daß man den künstlichen eine kleine Specie pflanzenfressender Fische ergoz, die dann jenen zur Nahrung diente.  
Durch das Verfahren der Herren Oedin und Nemy, das sich auf eine langjährige und fleißige Beobachtung der Fische in der Kalidzeit gründete, ist es möglich geworden, Fische ähnlich wie Geheute zu züchten. Vache und Fischchen in Frankreich, die seit langer Zeit schon fischer geworden waren, sind wieder von den tellstetsten Arten belebt. In einem einzigen Fischchen, das sich in die Mosele ergießt, stecken die beiden Fische allein 50,000 Horellchen, die gegenwärtig wieder daraus geholt werden.  
Man hat das Verfahren auf die verschiedensten Fischearten angewendet und bei allen mit dem gleichen Erfolge, man setz Schleichen, Karpfen, Hechte und Barbe, wie man Haffer, Stoggen und Weizen säet. In England, wo das Verföhren in die Hände der reichen Gutsbesitzer und ganzer Gesellschaften überging, ist diese künstliche Fischzucht in großem Maßstabe ausgeübt worden. — In Frankreich hat man zu gleicher Zeit Versuche mit der Nachahmung der Fische, deutschen und englischen Fischearten gemacht, die als vollkommen gelungen zu betrachten sind. Das Verföhren ist den Praktikern der Akademie der Wissenschaften in Paris und denen der „Societe philomatique“ entnommen.

**Proklamation des italienischen National-Committe's.**  
Italiener Brüder! Die Waffen des italienischen National-Committe's ist zu Ende, Eure Waffen beginnt! Heute ist es das letzte Wort, das wir, eure Brüder, Euch zurufen: „Anurrection!“ morgen, mitten in den Reihen des Volkes, werden wir Euch helfen, sie zu bekämpfen.  
Der wichtige, seit drei langen Jahren erdichteten Augenblick ist gekommen. Erlassen wir ihn. Laßt Euch nicht vom Scheine kräftigen, von der feigen Sceptik der Halben bezaubern. Das ganze Europa, von Spanien bis zu unserm Vaterlande, von Griechenland bis zum heiligen Pole ist ein Vulkan, unter dem eine Lava schlummert, die, sowie Italien sich erhebt, in Strömen hervorbrechen wird. Vor vier Jahren folgten der sicilischen Revolution vier europäische; der Eurigen werden zwanzig folgen, alle denselben Sinnes, alle mit demselben brüderlichen Ziele. Wir branden selbst in den Herzen, die uns unterdrücken; der Aufruhr ganzer Völker wird dem Eurigen antworten. Die nationale Demokratie des gesammten Europa ist ein organisirter Heerlager. Avantgarde der großen Volksgarne fürchte nicht, daß Tu allein stehst. Die Initiative Italiens ist die Initiative Europa's.  
Anurrection! Heilig wie der Gedanke des Vaders, der sie heiligt, starkmüthig und voll Energie wie ihr Ziel, das ist Gerechtigkeit, Verbesserung des Lebens und brüderlich freies Leben für Alle; laßt sie lebrednen, und Märtyrertum in Sieg verwandeln. Die Tausende von Opfern, die von dem heiligen Namen Italiens auf ihren Lippen fließen, fordern dies von uns. Sei sie denn furchtbar wie Sturm auf unsrem Meeren. Sei sie hartnäckig, unerweichlich wie die Alpen, die Euch umgeben. Zwischen den Alpen und dem äußersten sicilischen Meere leben 25 Millionen der Unserigen und 100,000 Fremde. Es ist der Kampf eines Augenblikes, wenn Ihr nur wollt!  
Anurrection! Laßt dieses hohe Wort die Genen von Stadt zu Stadt, von Ort zu Ort, von Dorf zu Dorf wie ein elektrischer Strom. Auf! erhebt Euch, erwaacht zu diesem Kampfe, Ihr Alle, die Ihr ein italienischer Herz, italienische Arme habt!  
Erinnert das Volk an seine unerbunden Leiden, an die ihm verweigerten Rechte, an seine alte Macht und an die große Zukunft voll Freiheit, Wohlstand, Bildung und Gleichheit, die es mit einem einzigen Schlage erobert kann.  
Erinnert eure Frauen an die Mütter, Schwägerinnen, Bräutlingen, die in trostlosen

Klagen um ihre Väter weiden, eingeferret, verbannt, geschlachtet, weil sie kein Vaterland hatten, aber ein solches haben wollten.  
Erinnert die jugendlichen Gemüther an die verdörrte, unterdrückte Dessefreiheit, an die grobe, traditionelle Vergangenheit Italiens, die sie nur durch Thochtart erneuern können; an die absolute Nichtigkeit des Zukunfts, in dem sich heute die Nachkommen der Männer befinden, von denen zweimal die Civilisation auf Europa überging.  
Erinnert die Krieger Italiens an die Schande ihres Sklaventodes, den das Ausland verdörrt; an die Wehlein ihrer Väter, die für Italiens Ehre auf den Schlachtfeldern von Europa blieben; an den wahren Ruhm, den der Krieger kriegt, der für Recht, Gerechtigkeit und Nationalität kämpft.  
Soldaten, Frauen, Jünglinge, Volk! Laßt für einen Augenblick nur ein Herz, nur ein Verlangen, nur ein Schrei unserm Vaterland, wir wollen ein Italien haben! — und Italien wird erheben.  
Christ an, schlagt los an jedem Punkte der langen und schwachen Linie des Feindes. Hinter ihn, sich zu sammeln, indem Ihr seine Soldaten erschlagt oder zerföhrt, die Straßen und Brücken zerstört. Desorganisiert ihn, indem Ihr die Offiziere erschlagt. Laßt ohne Paß die Heuchler, führt den Krieg bis zum Meere! Schafft Euch Waffen aus den Höhlen Eurer Häuser, aus den Steinen Eurer Straßen, aus Euren Handwerkszeugen, aus dem Eisen der Crucifix! Zündet Schießpulver an auf allen Höhen, die den Varnus weitertragen. Laßt die Sturmgloden von einem Ende Italiens zum andern den Tod des Feindes gellen.  
Wo immer Ihr siegreich seid, rüdet vor und bebet Euren nächsten Nachbarn. Laßt die Anurrection zur Lawine anschwellen, und wo sich das Glück gegen Euch kehrt, da schießt in die Schluchten und Berge, die Festungen, welche Euch die Natur aufgebaut. Als immer der Kampf ausbrecht, Ihr findet überall Brüder, und geht durch in anderen Orten errungene Siege, fliegt Ihr anderen Tagen wieder auf den Kampfplatz. Ein einziges Banner ist das unsere, das Banner der Nation. Zum Zeichen brüderlicher Einigung schreibt darauf: „Gott und das Volk!“ Sie allein haben die Macht zum Siege, sie allein verrathen nicht. Die republikanische Fahne ist es, welche 1848 und 49 die Erde Italiens rettete, die Flagge des alten Venedig, die Flagge Roms, des ewigen Rom, der heiligen Metropole, des Tempels Italiens und der Welt!

Heilig Euch selber, indem Ihr unter diese Fahne streitet. Laßt Italiens Volk sich erheben, würdig des Gottes, der es schützt. Heilig die Frauen, das Alter, die Jugend und das Eigenthum! Straft den Dieb wie einen Feind. Gebraucht für die Anurrection die Waffen, Munition und Uniformen, welche Ihr den fremden Kesslern abnehmet.  
Zu den Waffen! zu den Waffen! Der Schlachtkruf ist unser letztes Wort. Laßt die Morgen, die Ihr zu führen gewöhnt habt, morgen den Siegesruf durch Europa senden!  
Für das italienische Comitee.  
Martino Cuadrin, Secretär. Stefano Mattini, Chancery-Schreiber. Joseph Rossi, Rancile-Schreiber.  
Im Februar 1855.

**Witterungsbeobachtungen**  
in Neu-Braunfels.  
Thermometer für Barom. Wind.

| Zeit        | Therm. | Barom. | Wind. |
|-------------|--------|--------|-------|
| Morg. 7 Uh. | 11.8   | 30.0   | SW.   |
| 12. M.      | 13.0   | 30.0   | SW.   |
| 17. U.      | 15.0   | 30.0   | SW.   |
| 19. U.      | 15.0   | 30.0   | SW.   |
| 20. U.      | 14.0   | 30.0   | SW.   |
| 21. U.      | 13.0   | 30.0   | SW.   |
| 22. U.      | 12.0   | 30.0   | SW.   |
| 23. U.      | 11.0   | 30.0   | SW.   |

\* Regenzeit. : 1 U. A. Gewitter.

**Anzeigen.**  
**Wahl.**  
Staat Texas }  
County Comal } Einem Gezeje zu Folge, welches bezieht ist: „Ein Gesetz, um die County Court von Comal County zu reorganisiren eine, spezielle Abgabe aufzuliegen und zu erheben“ und welches am 4. Februar 1855 bekräftigt worden ist, bekräftigt ich der Unterzeichnete Theodor Köpfer, Chief Justice in und für die benannte County, daß  
**Donnerstag, d. 17 April 1855**  
in der verordneten Wahlberechtigen von Comal County abstimmt werden soll, ob es der bezeichneter Jare für die Erhebung eines County-Haues und Organisirung für Comal County eröbten werden soll. Die Abstimmung geschieht auf die gewöhnliche Weise vermittelst „Ja“ (dafür) und „Nein“ (dagegen). Die Wahl wird abgehalten  
im 1. Bezirk:  
im Court-Haus, Herr A. Pieper Vorherr,  
im 2. Bezirk:  
in Herr Einde's Haus, Herr F. Einde Vorherr,  
im 3. Bezirk:  
im Comal-Richter-Schulhaus, Herr J. Horn Vorherr,  
im 4. Bezirk:  
in Herrn Nannen's Haus, Herr W. Nannen Vorherr,  
im 5. Bezirk:  
in Herrn D. Behr's Haus, Herr D. Behr Vorherr,  
im 6. Bezirk:  
in Herrn Henderson's Haus, Herr J. Henderson Vorherr,  
im 7. Bezirk:  
in Herrn Krenschler's Haus, Herr Krenschler Vorherr.  
Neu-Braunfels den 24. März 1855.  
Theodor Köpfer,  
Chief Justice für Comal County.

\*) Preussische Zeitungs- Nr. 43.

Präsident Franklin Pierce's Cabinet.

Unter unsern Berichten aus Washington in der N. Braunf. Ztg. geben wir die Namen der Männer, aus denen General Pierce, der am 4. März insallente Präsident der Union, sein Cabinet zusammengestellt hat...

Der Staats-Sekretär Wm. L. Marcy ist ein geprüfter Demokrat, der Mitglied der Häuser des Congresses, unter Präsident J. A. Polk Secretar des Krieges, Richter der Supreme Court von New-York und Gouverneur des Staates war...

James G. Dobbin, der Marine-Secretar, Mitglied des Congresses für Nord-Carolina, ist noch ein junger Mann, auf den man erst durch seine vereinigte Rede bei der neulichen Baltimore-Versammlung in weiteren Kreisen aufmerksam wurde...

James Campbell von Pennsylvania, der zum General-Polmeisterei ernannt wurde, ein echter Demokrat, hat die ihm von seinem heimathlichen Staate übertragenen hohen Aemter alle so ausgefüllt, daß wir in ihm einen General-Polmeister zu erhalten hoffen dürfen...

Wm. L. Marcy, Secretar des Innern, früher Gouverneur von Michigan, ist ein persönlicher Freund und politischer Glaubensgenosse von General Cab, der ihn auch dem Präsidenten empfohlen haben soll...

Walle. Wenn man die zuverlässigsten, statistischen Angaben zur Hand nimmt, so ergibt sich aus denselben, daß die Wollproduction sich vermindert. In den nördlichen und westlichen Staaten Amerikas nimmt die Schafzucht in höherem Grade ab...

Als natürliche Folge dieser Lage der Weltzucht des Wollmarktes zeigt sich jetzt schon eine lebhaftere Nachfrage nach Wolle zu erhöhten Preisen und es wurden bereits Contractabschlüsse für die nächste Ernte gemacht.

Hier die in neuerer Zeit mehr und mehr aufkommende Schafzucht in Texas und besonders in seinen nördlichen Theilen, liegt hierin ein günstiger Vorbehalt, zumal die Fabrikanten die Güte der texanischen Wolle immer mehr zu würdigen anfangen.

Antwort.

Indem wir es durchaus nicht, weder mit dem Interesse unseres Publikums, noch mit der Aufgabe unseres Blattes, verringern können, einen von Herrn Buchner in Nr. 5 seiner diesjährigen Zeitung gegen uns bezogenen persönlichen Streit fortzusetzen, müssen wir deshalb bei dem Theil unserer Söhner, die uns zu einer Vertretung auffordern, oder selbst eine schriftliche Entschuldigung gegen Herrn Buchner einbringen lassen, uns entschuldigen, daß wir dem Herrn Buchner, b. d. Hrn. A. in G. und einem Schul- oder Schiffsmeister in C. die fernste Fortsetzung des Cataloges der deutschen Schiffsfahrts angeht überlassen werden.

Geboren dem Kaufmann Franz Mouton zu Neu-Braunfels am 23. März 1853 eine Tochter, genannt Hulda, Amalie.

Anzeigen.

J. A. Staebely. Groß und Kleinhandels in allen für die niedrigen Verhältnisse passenden Waaren. Neu-Braunfels, Comal-Co. Texas.

Louise Maurer und Theresia Höfer. eigen hiermit an, daß sie ihre bisherige Wohnung mit dem Hause der Frau Wittve Löffler, Gendels Haus gegenüber, am 1. April veräußern werden und erwischen sich zu gleich dem Publikum in Anbetracht von Anwesenheiten, allen Gattungen von Erdweizen und Sommerweizen für Herrn.

J. A. Staebely. Dealer in General Merchandise. New-Braunfels, Comal-Co. Texas.

Ein neuer einpassender Wagen mit guten Rädern steht billig zu verkaufen bei J. A. Staebely.

Neu verlaufene Ziegen. und ein Ziegenkamm befinden sich seit 24 Monaten bei Jacob Reichel und Jacob Groß an Verloppung und sind Genannten zu großer Paß. Der Eigenthümer würde diese Ziegen so bald als möglich nach Entladung der Einrückungsgüter abgeben. Weidw. 22. Februar 1853.

H. D. Cooley. Rechtsanwalt und General-Landagent in Friedricksburg, Texas.

S. A. White Expeditions- und Commissions-Geschäft in Indianola, Texas. geben angemessene Vortheile auf Consignationen an ihre Geschäftsfreunde in New-Orleans und New-York.

Planter's House. Indianola, Texas. Nachdem der Unterzeichnete das obige, von jeder Art's Beste renommirte Hotel übernommen und dasselbe auf's Gründlichste ausgestattet und mobilirt hat, ist er bereit, ihm bedehnte Gäste aufzunehmen und sie bequem zu logiren, so wie zur Freizeitszeit mit den autogekochten Speisen zu bewirthen.

Wm. W. Barwell. J. A. Settle. Commissions- und Expeditions-Geschäft. Indianola, Texas. lag beständig ein wohl assortirtes Lager von Gewürzwaaren, Spirituosen, Proviand, Strengt, Sattlerwaaren und westlichen Producten.

Victor Bracht zu Neu-Braunfels. empfiehlt sein vollständiges Lager von Speisewaaren, Vorrathwaaren u. s. w., nämlich: beides die und alten Java Caffee, Carolina und Louisiana Reis, Pur-Jucker, weißen Sandzucker, raffinirten Kuchentau, feine mexicanische Vanille und Louisiana Pfeffer, Java Zucker, Baumzucker (St. Louis und New-York) u. s. w. 1. August 1853.

Neues Droguen-Lager. Porter & Graham. Verkauf in Großen und Kleinen. An der Vortheile des Marktplatzes in Indianola, Texas.

Dr. Charles A. Porter. empfiehlt seine künstlichen Zähne den Bewohnern von Neu-Braunfels und Umgebung. An der Vortheile des Marktplatzes in Indianola, Texas.

Medizinische Branntweine und Weine u. s. w. Porter & Graham. An der Vortheile des Marktplatzes in Indianola, Texas.

Alter Bourbon- und Monongahela-Whisky. Porter & Graham. Verkauf in Großen und Kleinen. An der Vortheile des Marktplatzes in Indianola, Texas.

Verkaufs-Anzeige. Ein noch neuer, schöner, schwarzer, New-Orleaner Dohlewagen ist billig zu verkaufen bei J. A. Settle. Neu-Braunfels, Comal-Co. Texas.

Impfung. Allen diejenigen, welche Ainer geimpft zu haben wünschen, ertheilt sich baldmöglichst die Impfung, indem ich bereits zu impfen angefangen habe. Neu-Braunfels den 7. März 1853. Dr. Th. Köfer.

Allgemeine Auswanderungs- & Zeitung. Ein Votz wischen der alten und neuen Welt. Herausgegeben von G. W. von Koss. G. Köchel in New-Braunfels, Texas.

William Basel. Neu-Braunfels, Comal Co., Texas. Commissions- und Waaren-Geschäft.

Türk langjähriger, persönliche Bekanntschaft an allen Plätzen Deutschlands und der Schweiz, und durch meine regelmäßige direkte Verbindung mit Bremen, bin ich in den Stand gesetzt: Gemischungen von Feinwollstoffen u. s. w. zu liefern, die sich durch ihre Ausdauer und die Härte der Fäden auszeichnen u. s. w.

Agentur: der State Gazette, des San Antonio Ledger und des Texian Advocate. [1-52]

Fr. Moreau. Neu-Braunfels, Texas. empfiehlt sein auf's Beste assortirtes Lager von: Peruanischen Kaffee- und Weizenmehl in Säcken und Fässern. Französische Cognac, Whisky und Cognac. Amerikanische Whisky und Bourbon-Cognac. Süsswässer, Baumzucker, Malzweizen, u. s. w.

Meizel & Korff's Advertising Office. Anstalt für alle Arten von Anzeigen in den Zeitungen von Neu-Braunfels, San Antonio, Austin, Galveston, Houston, New-Orleans, New-York, Philadelphia, London, u. s. w.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir empfehlen unser Lager von Groceries, Wein, Eisen, Dosen, Ketten Nägeln, Brodweizen, Mehl, Weizen Sägen und anderem Handwerksgeräth; Porcellan, Manufakturwaaren, fertigen Kleidern, Hüten, Käppen, Schuhen und Stiefeln, Herren- und Damen-Cätleh und Häuten, Arm- und Wasch-Körben.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir halten beständig ein wohl assortirtes Lager von Meublen, Stühlen, Bettstellen, Tischen, Commoden und Sophas, ein complettes Lager der verschiedensten Arten Porcellan, Zinndeln, fertige Hüten und Hüten, Messer, Taschen, Federhalter, u. s. w.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

H. Nunge & Co. Indianola. Wir übernehmen die Expedition von Waaren ins Ausland und die Beförderung von Producten, welche alle deutschen Länder, sowie die Vereinigten Staaten, Mexiko, Brasilien, Peru, Chile, Argentinien, u. s. w. betreffen.

George G. Judson. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung. Neu-Braunfels, Texas. Eifen-Manufaktur- und Material-Waarenhandlung.

James Ferguson. Alex. Ferguson. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel. Neu-Braunfels, Texas. Ferguson's Brothel.

Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood. Neu-Braunfels, Comal-County, Texas. Granville G. Sherwood.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of items.